

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0633/2011
Auskunft erteilt: Frau Wildt
Ruf: 492 67 03
E-Mail: WildtB@stadt-muenster.de
Datum: 30.09.2011

Betrifft
Fortführung der Teilnahme am European Energy Award

Beratungsfolge		
18.10.2011	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Vorberatung
24.11.2011	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Vorberatung
07.12.2011	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
14.12.2011	Hauptausschuss	Vorberatung
14.12.2011	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Stadt Münster beteiligt sich vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land NRW in Höhe von 20.500 Euro für weitere drei Jahre am European Energy Award.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Teilnahme am European Energy Award Gesamtkosten von 29.869 Euro entstehen, wobei sich durch einen Förderanteil des Landes NRW von 20.500 Euro der Eigenanteil der Stadt Münster auf 9.369 Euro über drei Jahre reduziert. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplanentwurf 2012, Finanzplan und Investitionsprogramm 2012 – 2015 wie folgt zur Verfügung:

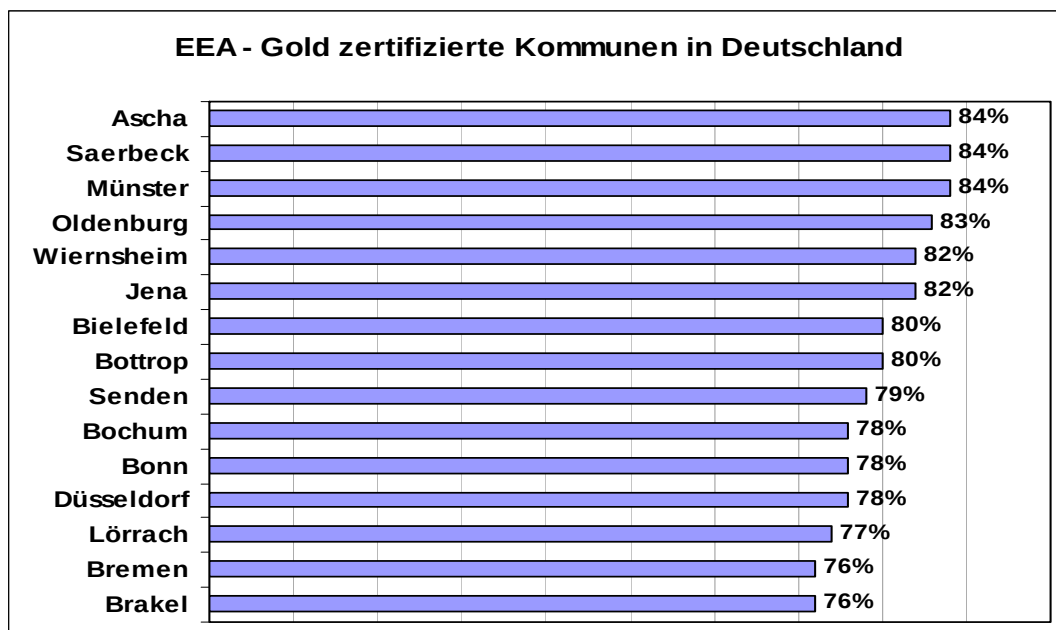
Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	2012 2013 2014	8.568 8.568 12.733	
Insgesamt:				29.869	

Einnahmen Förderzuschuss des Landes NRW					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2012 2013 2014	5.900 5.900 8.700	apl. Einnahme dito dito
Insgesamt:				20.500	

Eigenanteil					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2012 2013 2014	2.668 2.668 4.033	
Insgesamt:				9.369	

Begründung:

Der European Energy Award (EEA) ist ein in der Schweiz entwickeltes Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Städten und Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie und der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung unserer Gesellschaft geleistet haben und weiterhin leisten wollen. Der EEA dient sowohl als effizientes Steuerungs- und Controllinginstrument als auch zum EU-weiten Benchmarking der Kommunen um Energieeffizienz. Europaweit nehmen bereits mehr als 850 Kommunen aus 6 Ländern am EEA teil. In Deutschland sind es 215 Kommunen und 13 Kreise, davon sind 110 Städte zertifiziert (die Zertifizierung erfolgt, wenn mehr als 50 % der möglichen Punkte im Benchmark erreicht werden, wobei ab 75 % der European Energy Award GOLD® verliehen wird). Mit dem EEA GOLD sind bislang 15 Kommunen ausgezeichnet worden.



Der Rat der Stadt Münster hat am 14.07.2004 die Teilnahme der Stadt Münster am European Energy Award (EEA) für vier Jahre (8/2004 – 7/2008) beschlossen (V/420/2004). Bereits im Herbst 2005 ist Münster als erste deutsche Großstadt von Frau Dr. Christa Thoben, Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, mit dem European Energy Award GOLD® ausgezeichnet worden. In den internen jährlichen Re-Audits konnte auf Grund der kontinuierlichen und umfassenden Klimaschutzarbeit der Stadt Münster der gute Punktestand mit mehr als 80 % der erreichten Punktzahl gehalten bzw. mit 84 % im Jahr 2009 leicht erhöht werden und die Re-Zertifizierung mit dem EEA GOLD erreicht werden.

Im Jahr 2012 steht nunmehr erneut die Re-Zertifizierung der Stadt Münster mit dem European Energy Award GOLD® an, die eine weitere Teilnahme der Stadt am EEA voraussetzt. Aber nicht nur um den European Energy Award GOLD® weiter tragen zu dürfen, sondern um die kontinuierliche Verbesserung der Klimaschutzarbeit der Stadt voranzubringen, ist eine Fortführung der Teilnahme am EEA wichtig.

Das Land NRW gewährt Kommunen als Folgeförderung eine finanzielle Unterstützung von 68 % der Kosten. Für Städte oberhalb von 250.000 Einwohnern liegt dieser Betrag bei 20.500 Euro für die dreijährige Folgelaufzeit. Bei Gesamtkosten von 29.869 Euro müssen somit von der Stadt Münster 9.369 Euro als Eigenanteil aufgebracht werden. Dieser Beitrag kann – über drei Jahre verteilt - aus der Produktgruppe 1401 „Übergreifender Umweltschutz“ bereitgestellt werden.

i.V.

gez.
Thomas Paal
(Stadtrat)